

Jugendliche der Residenz im Abenteuerland

In diesem Jahr veranstaltete der Tanzsportverein „Die Residenz Münster“ gemeinsam mit dem Tanzsportclub Werne eine dreitägige Vereinsfahrt für die Jugend in die Sportschule Hachen im Sauerland. Das Thema der Fahrt stand unter dem Motto „innere Konflikte“. Diese können sich innerhalb von Gruppen, bei persönlichen Entscheidungsfindungen und im absoluten Innersten eines einzelnen Menschen finden. Auch die Musik kann innere Konflikte darstellen.

Ein reichhaltiges Sportangebot um das Trainerehepaar **Thomas und Britt Reher** sorgte für jede Menge Spaß und Abwechslung. Die Jugendlichen konnten Sport einmal ganz anders erfahren. Ob Akrobatik, Tanz, Abenteuer - Sensitivparcours, Trampolinspringen oder der „Spielplatz für Große“, überall galt es, sich selbst zu erfahren und vielleicht einmal Dinge zu tun, die man sonst nie tun würde.

Ein Erdbeben, das alle Treppen zum „Abenteuerland“ zerstört hatte, stellte z.B. die Teilnehmer vor die Aufgabe durch einen Sprung aus der Höhe auf eine Weichbodenmatte in die Sporthalle zu gelangen. Ein Schritt, der sicherlich nicht für jeden leicht zu überwinden war. Es wurde kein Teilnehmer gezwungen. Jeder konnte selbst die Entscheidung treffen, auf welche Abenteuer er sich einlassen wollte. Manchmal gehört auch mehr Mut dazu, „Nein“ zu sagen. Diesen Mut musste allerdings keiner der Jugendlichen aufbringen.

Im Abenteuerland selbst fanden sich Schluchten, die überwunden werden mussten, Hängebrücken im Lianenwald, eine Spinnenwand und eine Lianentrapezschaukel. Am letzten Tage erlebten die Jugendlichen neue Herausforderungen im Niedrigseilgarten der Sportschule. Mehrere Stationen wurden erforscht und stellten die Gruppe auf einige Proben. Es galt bei jeder Aufgabe, letztendlich GEMEINSAM das Ziel zu erreichen. Selbst die „Krokodile im Nil“ konnte die Teilnehmer nicht davon abhalten, wirklich alle ans sichere Ufer zu retten. Die Krokodile blieben diesmal wieder hungrig zurück.

Es stand aber nicht nur Abenteuer und Action auf dem Programm. Es blieb durchaus für die Kinder und Jugendlichen noch Zeit zur Entspannung in Form von Schwimmen und Fantasiereisen, nicht zu vergessen die gemütlichen Parties am Abend.

Aufgrund der großen und begeisterten Resonanz, überlegen beide Vereine im nächsten Jahr nicht nur 3 Tage, sondern eine komplette Woche als Jugendfahrt in den Herbstferien anzubieten.